



Noah
Sidler

Diplomand	Noah Sidler
Examinator	Prof. Markus Gasser
Expertin	Monika Klingele Frey, Klingele Stadtplanung, Zürich, ZH
Themengebiet	Städtebau

Urdorf Masterplan 2050

Die klimaadaptierte Stadt der kurzen Wege



Entwurf Neumatt
Amt für Raumentwicklung Kanton Zürich, online & Eigendarst.



Entwurf Weiherrnatt
Amt für Raumentwicklung Kanton Zürich, online & Eigendarst.



Vertiefung Bebauung Neumatt
Amt für Raumentwicklung Kanton Zürich, online & Eigendarst.

Ausgangslage: Die im Limmattal liegende Gemeinde Urdorf verfügt über fast 10'000 Einwohnerinnen und Einwohner. Mit der hervorragenden Anbindung an das Schweizer Eisenbahn- und Nationalstrassennetz bietet sich in der Zürcher Gemeinde die Gelegenheit, in optimaler Lage zu verdichten. Denn wie im ganzen Limmattal wird in Urdorf davon ausgegangen, dass das Wachstum zunimmt. Die bereits bestehende, grösstenteils renovationsbedürftige Bausubstanz ist nicht in der Lage das Wachstum aufzufangen. In diesem Sinne wird ein Masterplan über das gesamte Siedlungsgebiet der Gemeinde ausgearbeitet. Das Ziel ist, die Gemeinde zu einer klimaadaptierten Stadt der kurzen Wege zu transformieren.

Vorgehen: Die Analyse beginnt mit den übergeordneten Planungen, welche die Rahmenbedingungen für den Masterplan setzen. Vertieft wird die Ortsanalyse von Urdorf, in welcher die örtlichen Gegebenheiten hervorgehoben werden. Unter Einbezug der Entwicklungstrends werden die Grundlagen geschaffen für die Klimaadaptation und der Stadt der kurzen Wege. Auf dieser Basis können die Handlungsansätze für die nachfolgende Arbeit geformt werden und diese bilden das Rückgrat des Konzepts. Die Erkenntnisse aus der Analyse werden im Konzept in einer groben Form auf den Perimeter übertragen, damit eine Ausarbeitung des Masterplanes überhaupt möglich wird. Durch die grosse Flughöhe des Masterplans werden viele Fragen offengelassen, deshalb richtet sich ein vertiefter Fokus auf einen Teil der Siedlung. Im letzten Teil geht es um die raumplanerische Umsetzung der getroffenen Massnahmen im Masterplan.

Ergebnis: Urdorf legt mit einem Masterplan die Entwicklung bis ins Jahr 2050 fest. Dabei geht es um die Transformation der bestehenden Siedlung zu einer modernen klimaadaptierten Stadt der kurzen Wege. Mit der Schaffung von Zentren und gut erreichbaren Mobilitätshubs wird die Versorgung nachhaltig und gut erreichbar sichergestellt. Durch Verdichtung wird weiterer Wohnraum geschaffen und die Freiflächen aufgewertet. Mit einer optimalen Positionierung der Gebäude fliessen vermehrt Kaltluftströme in die Siedlung, welche mit optimierten Freiflächen das Siedlungsklima stabilisieren. Die Verkehrswege werden modernisiert und das Verkehrsregime den Verhältnissen entsprechend angepasst.